



Tag des Wanderns am 14. Mai: In Braunschweig macht der Glatzer Gebirgs-Verein mit

Am 14. Mai ist es wieder soweit: Der Tag des Wanderns zeigt die ganze Vielfalt des Wanderns. In Braunschweig feiert der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) zu diesem Anlass das 30-jährige Bestehen seiner Heimatstube mit einem „Tag der offenen Tür“. Bundesweit laden am 14. Mai Vereine, Umwelt-, Tourismus- und andere Organisationen sowie einzelne Wanderführer und sogar ganze Regionen zu Aktionen rund um das Thema Wandern ein.

Der Themen-Tag ist eine Initiative des Deutschen Wanderverbandes. Dessen Präsident, Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, rechnet in allen 16 Bundesländern mit über 400 Veranstaltungen. Fotowanderungen, Gesundheitswanderungen, Wanderungen mit Hunden, Marathonwanderungen, Markierungskurse, Naturschutzaktionen: Die Liste der Veranstaltungen zum Tag des Wanderns ließe sich beliebig fortführen. Schirmherr des diesjährigen Tages des Wanderns ist Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann, der selbst zusammen mit seiner Frau zweimal im Jahr geführte Wanderungen beim Schwäbischen Albverein anbietet. Wie beim Tag des Wanderns allgemein ist auch für Kretschmann das Gruppenerlebnis ein wichtiger Aspekt beim Wandern. Kretschmann: „Der Tag des Wanderns informiert die Öffentlichkeit über die vielschichtigen positiven Effekte dieser Sportart, die weit über die gesundheitlichen Auswirkungen hinausreichen. So helfen uns die Angebote der Wandervereine, die Natur und die Heimat anderen näher zu bringen. Fernab von der Hektik des Alltags kann auch ich als passionierter Wanderer neue Energie tanken.“ Im Vereinsgebiet des Schwäbischen Albvereins findet in diesem Jahr die Zentralveranstaltung zum Tag des Wanderns mit Familienwanderungen und Brauchtumsveranstaltungen statt.

Der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) in Braunschweig feiert zum Tag des Wanderns am 14. Mai das 30-jährige Bestehen seiner Heimatstube mit einem „Tag der offenen Tür“ in der Kreuzstraße 42. Von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr können die Räume in der Kreuzstraße 42 besucht werden. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine kleine Spende für die Heimatstube gebeten.

Gezeigt werden u.a. Fotos aus dem Vereinsleben, besondere Exponate aus der Vereinsgeschichte und Andenken aus Schlesien. Sehenswert ist die Sammlung von Plaketten und Wimpelbändern der Deutschen Wandertage von 1971 bis 2016, an denen der Glatzer Gebirgs-Verein teilgenommen hat.

Zum Besuch eingeladen wurden auch Bundestags- und Landtagsabgeordnete sowie die Bürgermeister(innen) und Bezirksbürgermeister(innen) aus Braunschweig.

Die erste Heimatstube des Glatzer Gebirgs-Vereins wurde am 30. Mai 1987 mit einer kleinen Ausstellung von Erinnerungsstücken aus der Grafschaft Glatz in Schlesien, der ursprünglichen Heimat des Vereins und seiner damaligen Mitglieder, eröffnet. Vor fünf Jahren erfolgte der Umzug von der Kreuzstraße 31 in die Kreuzstraße 42. Inzwischen werden in der Heimatstube auch wichtige Objekte aus der Vereinsgeschichte und von bedeutenden Veranstaltungen, die Vereinschronik, Fotos und Gemälde aus Schlesien gesammelt sowie eine kleine Heimatbücherei geführt. Dort finden auch zweimal im Monat regelmäßige Treffen, Vorführungen und andere Veranstaltungen sowie verschiedene Sitzungen oder Arbeitseinsätze statt.

Die Heimatstube des GGV wird ehrenamtlich betreut und nur aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden finanziert. Sie ist inzwischen die letzte schlesische Heimatstube im Braunschweiger Land.

Der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) ist als gemeinnütziger Heimatverein anerkannt und seit 1965 wieder ein Mitgliedsverein im Deutschen Wanderverband (DWV), dem er schon von 1884 bis 1945 angehört hatte. Seit 1951 hat er seinen Sitz in Braunschweig.

Der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) bietet geführte Wanderungen und Spaziergänge, Besichtigungen und Tagesausflüge sowie Busreisen an. Der Abschnitt des Europäischen Fernwanderweges E6 von Gifhorn bis Wendhausen (bei Braunschweig) wird vom GGV ehrenamtlich betreut und markiert. Bei den Wanderungen und Ausflügen kann das Deutsche Wanderabzeichen erlangt und Bonuspunkte für viele Krankenkassen gesammelt werden.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Aktionen zum Tag des Wanderns bekommen vom Deutschen Wanderverband einen Pin mit dem bunten Logo zum 14. Mai sowie ein Heftchen mit Informationen, Gewinnspiel und Rabatt-Aktionen.

Außerdem wichtig: Alle Wanderungen, die am Tag des Wanderns von Mitgliedsvereinen des Deutschen Wanderverbandes angeboten werden, zählen für das Deutsche Wanderabzeichen. Eigens zum Tag des Wanderns hat der Deutsche Wanderverband auch eine Internet-Seite eingerichtet. Auf www.tag-des-wanderns.de finden Interessierte alle Veranstaltungen bundesweit auf einer interaktiven Karte.

Der Tag des Wanderns hat im vergangenen Jahr mit Unterstützung aller im Bundestag vertretenen Parteien zum ersten Mal über die Vielfalt des Wanderns informiert. Seitdem ist der 14. Mai – an diesem Tag wurde im Jahr 1883 der Deutsche Wanderverband gegründet – als Tag des Wanderns fest im Jahreskalender verankert.



Heimatstube des Glatzer Gebirgs-Vereins in der Kreuzstraße 42 in Braunschweig